

Die Macht kommt ins Netz

Star Wars: Galaxies

Verlegen Sie Ihren Wohnsitz nach Tatooine: Star Wars erobert das Internet.

Einmal Wookiee sein, das wäre was! Okay, man könnte sich nur noch mit kehligem Belen verständlich machen, aber dafür dürfte man Stormtroopern mit der coolen Bowcaster-Waffe eins überbraten. Wenn Sie solche Fantasien bisher mit einem Seufzer ins Unterbewusstsein verbannt haben, kramen Sie sie schnell wieder hervor: Zu Weihnachten 2002 sollen Ihre Träume in Erfüllung gehen. Dann will LucasArts das Online-Rollenspiel **Star Wars: Galaxies** veröffentlichen, in dem Sie als Wookiee oder eine von sieben weiteren Rassen in eine weit, weit entfernte Galaxie reisen dürfen.

Handel oder Haue

Der erste Todesstern ist zerstört, doch der Machtkampf zwischen Imperium und Rebellen tobt noch immer unerbittlich. In dieser abenteuerlichen Zeit können Sie das Zünglein an der Waage sein. Ob Sie sich in die Online-Welt von **Star Wars: Galaxies** als Widerstandskämpfer oder loyaler Imperialier

verdingen, bleibt Ihnen überlassen. Genauso der berufliche Werdegang: Vom skrupellosen Kopfgeldjäger à la Boba Fett bis zum Barkeeper auf Tatooine stehen alle Wege offen. In einem Talentsystem verbessern sich dabei die Fähigkeiten, die Sie häufig benutzen. Ein waffenschwinger Kopfgeldjäger mag zwar irgendwann eine Fliege aus einem Kilometer Entfernung zwischen die Augen treffen, beim anschließenden Kneipenbesuch auf Tatooine wird er aber so richtig vom Barkeeper über den Tisch gezogen. Neben Luke Skywalkers Heimatplaneten sind auch die Waldwelt Yavin IV und Naboo (aus **Episode 1**) fest geplant, über den Einbau weiterer prominenter Gestirne denkt LucasArts derzeit angeblich noch nach.

Nutze die Macht!

Echte Fans bewegt aber vermutlich nur eine Frage: Kann ich ein Jedi werden? Ja, Sie können. Besser noch: Sie dürfen sich sogar vom Feld-Wald-und-Wiesen-Jedi zum noch stärkeren Jedi-Ritter hoch arbeiten und die gleiche Karriereleiter auf der dunklen Seite der Macht erklimmen. Jedis setzen nicht nur die Macht zu ihrem Vorteil ein (wie

das im Spiel funktioniert, will LucasArts im Moment noch nicht verraten), sondern basteln sich ein eigenes Lichtschwert. Die Einzelteile der mächtigen Waffe müssen Sie aber erst mal finden, das nötige Wissen zum

durch die Stadt marschieren, werden ganze Gaffer-Gruppen neidgrün aus den Schuhen kippen. Apropos grün: Als i-Tüpfelchen sollen Sie sogar bestimmen, in welcher Farbe Ihr Lichtschwert leuchtet. **CS**



LucasArts' selbst entwickelte 3D-Engine setzt für Online-Spiele neue Maßstäbe.

Zusammenbau genauso. Selbstverständlich stehen mit dem Schwert auch besondere Kampftaktiken zur Verfügung, etwa die Reflexion von Blasterschüssen – auch diese Manöver lassen sich durch Übung verbessern. Besonders ehrgeizige Charaktere sollen sich nach unzähligen Prüfungen sogar ein extrem seltenes Doppel-Schwert bauen können. Wenn Sie damit



Einen gebrauchten Sandgleiter gefällig? Mit genügend Kleingeld ist das kein Problem.



Star Wars: Galaxies

Genre: Online-Rollenspiel
Termin: 4. Quartal 2002

Entwickler: LucasArts
Ersteindruck: Gut

Christian Schmidt: »Ich spüre eine Erschütterung der Macht: Es ist, als ob Zehntausende Everquest-Spieler gleichzeitig aufschreien und begeistert zum LucasArts-Imperium überlaufen. Wenn Star Wars: Galaxies alle Versprechen hält, wird es möglicherweise der größte Knaller seit der Explosion des Todessterns.«